

Ⓣ Montage- und Betriebsanleitung  
Garagentorantrieb

**Einhell**<sup>®</sup>  
GLOBAL



CE

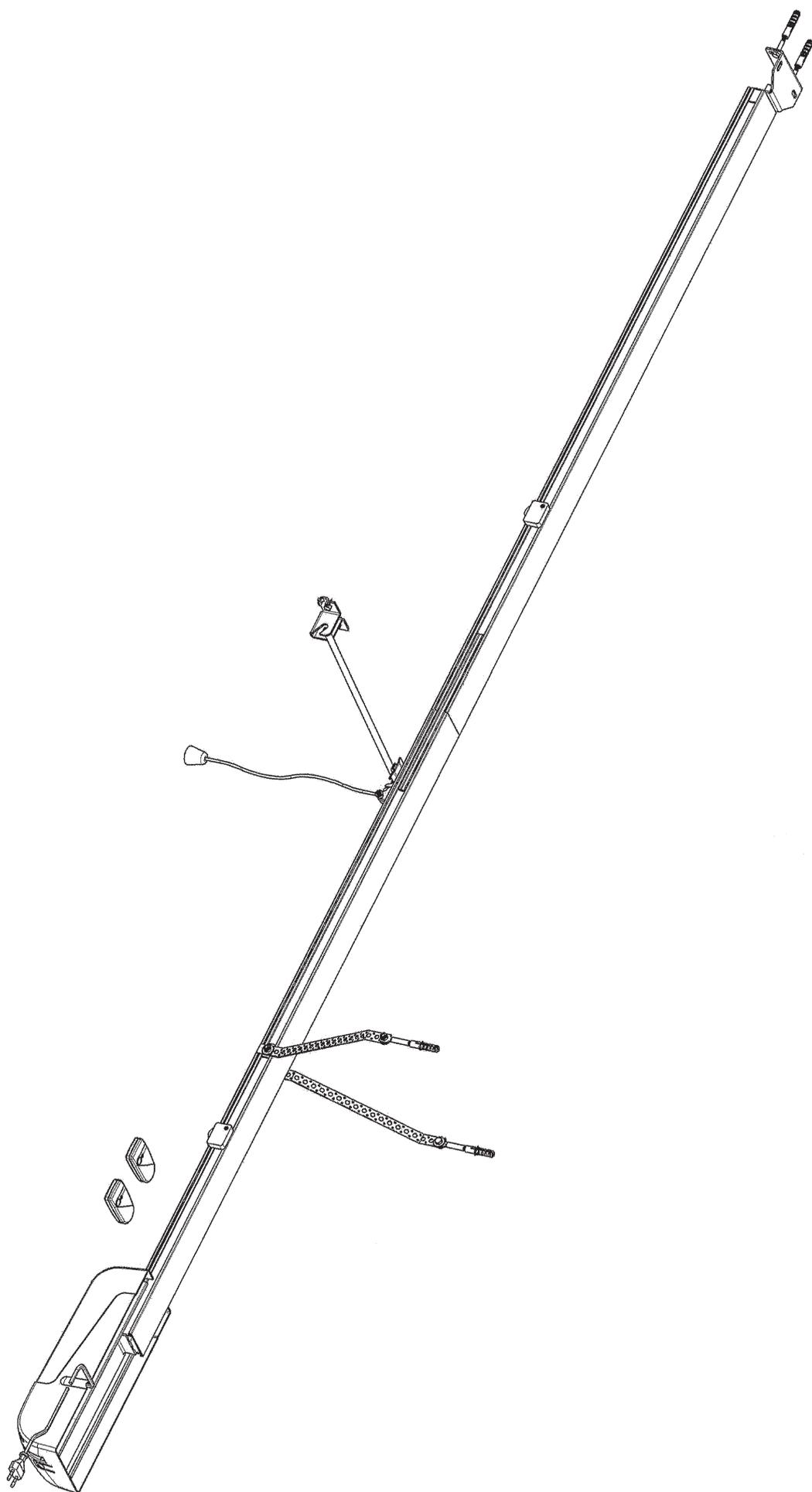
Art.-Nr.: 21.025.17

I.-Nr.: 01027

Garagentorantrieb  
**TA-G 63**

| Ⓧ Inhaltsverzeichnis   | Seite |
|--|-------|
| 1. Komplettantrieb   | 3     |
| 2. Technische Daten  | 4     |
| 3. Einsatz bei folgenden Toren möglich                                   | 4     |
| 4. Funktionen  | 5     |
| 5. Wichtige Hinweise   | 5     |
| 6. Wartungshinweise  | 5     |
| 7. Hinweise für den Servicetechniker                                     | 5     |
| 8. Wichtige Sicherheitsanweisungen                                       | 5     |
| 9. Wichtige Montageanweisungen   | 5-6   |
| 10. Prinzip der Deckenmontage  | 7     |
| 11. Prinzip der Sturzmontage   | 7     |
| 12. Montage  |       |
| 12.1 Gleitschienenmontage  | 8     |
| 12.2 Haltermontage für die Deckenbefestigung                             | 8     |
| 12.3 Einführen der Kette in die Gleitschiene                             | 9     |
| 12.4 Schlitten in die Schiene schieben                                   | 9     |
| 12.5 Einlegen der Kette in den Antriebskopf und Montage der Gleitschiene | 10    |
| 12.6 Spannen der Kette   | 10    |
| 12.7 Torarm einhängen  | 11    |
| 12.8 Befestigungswinkel einhängen  | 11    |
| 12.9 Deckenmontage   | 12    |
| 12.10 Sturzmontage   | 13    |
| 12.11 Endschaltermontage   | 14    |
| 12.12 Notentriegelung für Innen und Außen                                | 15    |
| 13. Inbetriebnahme, Hindernissicherung, Einlernen der Handsender         | 16    |
| 14. Anschluß der externen Taster   | 17    |
| 15. Anschlußplan   | 18    |
| 16. Explosionszeichnung  | 19    |
| 17. Ersatzteilliste  | 20    |
| CE; DOC  | 21-23 |
| Garantie   | 24    |
| Zubehör  | 26    |

1.



## Ⓧ 2. Technische Daten

|                           |  |
|---------------------------|--|
| <b>Handsender:</b>        | 434 MHz<br>Betrieb mit 12V-Minibatterie<br>(Im Lieferumfang enthalten)     |
| <b>Reichweite:</b>        | 30 m   |
| <b>Netzanschluß:</b>      | 230 V ~ 50/60 Hz <input type="checkbox"/>                                  |
| <b>Leistungsaufnahme:</b> | max. 120 W<br>+ Glühlampe max. 10 W  |
| <b>Zugkraft:</b>          | max. 600 N (≅ 60 kp)   |
| <b>Bewegungshub:</b>      | max. 2100 mm   |
| <b>Torlaufzeit:</b>       | 15-30 sek. lastabhängig  |
| <b>Beleuchtung:</b>       | Glühlampe 24 V, 10 Watt max.<br>E 14 S Sockel, Leuchtdauer ca.<br>2,5 min. |
| <b>Sendecode:</b>         | 16 Millionen möglich   |
| <b>Gesamtlänge:</b>       | 2760 mm  |
| <b>Gesamtgewicht:</b>     | 8,3 kg   |

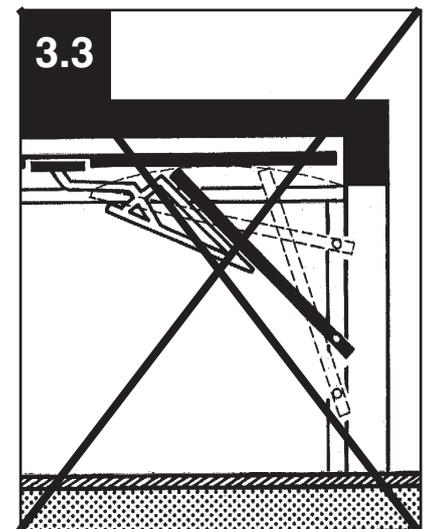
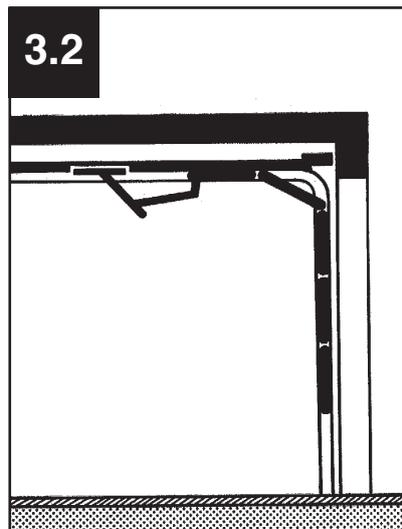
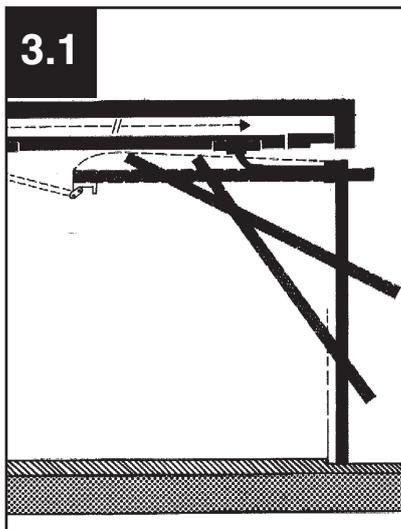
Ⓧ

### ● Einsatz bei folgenden Toren möglich:

3.1 Ausschwingende Standard-Schwingtore bis 2,15 m Höhe.

3.2 Sektionaltore: Erweiterungs-Set für Lamellentore Art.-Nr.: 21.007.05, erforderlich.

3.3 **▲ Nicht** geeignet für nichtausschwingende Sicherheits- oder Kipptore, die vertikal geführt sind.



ⓓ

#### 4. Funktionen

- Öffnen und schließen über Signalimpuls durch Handsender, Innentaster, Schlüsseltaster oder Codierschloss. (Siehe Sonderzubehör Seite 22)
- Sende-Code-Manipulationsschutz (Scan-Schutz), schützt vor unbefugtem Öffnen des Garagentores.
- Stößt das Tor beim Öffnen oder Schließen auf ein Hindernis, stoppt es und entlastet das Tor.  
Beim nächsten Impuls fährt es in die entgegengesetzte Richtung.
- Das Tor kann in jeder Zwischenlage durch einen Impuls gestoppt werden.
- Durch den nächsten Impuls nach dem Zwischenstop fährt das Tor in die entgegengesetzte Richtung.
- Das Tor wird durch das selbsthemmende Getriebe geschlossen gehalten.
- Alle torseitigen Verriegelungen sind zu entfernen!
- Die integrierte Beleuchtung schaltet sich durch einen Betätigungsimpuls automatisch für ca. 2,5 Minuten ein.

#### 5. Wichtige Hinweise

- Montage- und Bedienungsanleitung genau beachten.
- Punkt 13. Inbetriebnahme genau beachten.
- Netzanschluss darf nur vom Elektrofachmann installiert werden. (Nicht im Service)
- Netzstecker ziehen bei: Abnahme der Abdeckhaube, Arbeiten am Antriebsteil.
- Glühlampen bis max. 10 Watt verwenden.
- Torantrieb nur betätigen: bei freier Sicht auf das Garagentor, wenn Torschwenkbereich frei ist.
- Nur in oder aus Garage fahren, wenn das Garagentor ganz offen ist.
- Toranschlag am Boden sauber halten (Schnee, Eis, Steine usw.)
- Nur in trockenen Räumen installieren - kein Wasser verspritzen.
- Bei Garagen die nicht über einen zweiten Zugang verfügen, muss in jedem Fall die Notentriegelung für Außen eingebaut sein. (12.12 Sonderzubehör)
- Bei Störungen oder Gefahr das Tor von Hand öffnen.
- Im Auto Sender möglichst nahe an die Windschutzscheibe halten.
- Niemals bei angeschlossenen Gerät in die Profilschiene greifen! Quetschgefahr!
- Die Anschlussleitung dieses Gerätes kann nicht ersetzt werden. Bei Beschädigung muss der Transformator ausgetauscht werden.
- **Überprüfung des Tores/der Toranlage:** Die Konstruktion des Antriebs ist nicht für den Betrieb von Toren, die von Hand nur schwer geöffnet oder geschlossen werden können, ausgelegt. Aus diesem Grund ist eine Überprüfung der Toranlage notwendig um sicherzustellen, dass das Tor auch von Hand leicht zu bedienen ist. Hierzu heben Sie das Tor ca. 1 m an und lassen es dann los. Das Tor sollte in seiner Stellung stehen bleiben und sich weder nach unten noch nach oben bewegen. Bewegt sich das Tor doch in eine der beiden Richtungen, so besteht die Gefahr, dass die Ausgleichsfedern nicht richtig eingestellt sind. In diesem Fall ist mit einer erhöhten Abnutzung und Fehlfunktionen der Toranlage zu rechnen.

**Achtung Lebensgefahr!** Versuchen Sie nicht die Ausgleichsfedern für den Gewichtsausgleich des Tores oder deren Halterungen auszuwechseln, zu reparieren oder zu versetzen. Sie stehen unter Spannung und können ernsthafte Verletzungen verursachen.

Kontrollieren Sie außerdem die gesamte Toranlage (Gelenke, Lager des Tore, Seile Federn und Befestigungsteile) auf Verschleiß und eventuelle Beschädigungen. Prüfen Sie ob Rost, Korrosion oder Risse vorhanden sind. Die Toranlage ist nicht zu benutzen, wenn Reparaturen und Einstellarbeiten durchgeführt werden müssen, denn ein Fehler in der Toranlage oder ein falsch ausgerichtetes Tor kann ebenfalls zu schweren Verletzungen führen.

Hinweis: Bevor Sie den Antrieb installieren, lassen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit, Arbeiten an den Ausgleichsfedern des Tores und falls erforderlich, Wartungs- und Reparaturarbeiten durch Ihren Garagentor Kundendienst ausführen.

#### 6. Wartungshinweise:

- Darauf achten, dass das Seil zum Entkoppeln des Tores nicht defekt und richtig justiert ist.
- Die Kettenspannung soll 2 x jährlich geprüft und nachgestellt werden. (Die Kette soll locker aber nicht durchhängend gespannt werden.)
- Sichtprüfung bei Schlitten und Mitnehmer 2 x jährlich durchführen.
- Das Tor 1 x jährlich überprüfen ggf. nachstellen und schmieren. Herstellerhinweise beachten.

#### Schmierhinweis:

- Schienen sowie den Bolzen in der Umlenkrolle (30) bei der Montage schmieren und 1x jährlich nachschmieren.
- Schiene auf dem der Schlitten und Mitnehmer gleitet schmieren und 1 x jährlich nachschmieren.

#### 7. Hinweise für den Servicetechniker:

Zur Überprüfung der elektronischen und elektrischen Komponenten in der Service-Werkstatt soll im Zweifelsfall die Steuerungsplatine und der Handsender mitgeschickt werden.

#### 8. Wichtige Sicherheitsanweisungen

**ACHTUNG** - Zur Verhinderung ernsthafte Verletzungen oder des Todes:

- Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen.
- Niemals Kinder Torsteuerungen bedienen oder sie damit spielen lassen. Fernsteuerung von Kindern fernhalten.
- Den Torantrieb immer in Sichtweite und entfernt von Personen und Gegenständen betreiben. Person und Tiere dürfen den Lauf des sich bewegendes Tores nicht kreuzen.
- Der Toröffner ist monatlich zu überprüfen. Das Garagentor muss bei Berührung mit einem auf dem Boden liegenden 50 mm hohem Gegenstand zurücklaufen. Nach Verstellung der Kraft oder der Laufgrenze ist der Toröffner erneut zu überprüfen. Eine falsche Einstellung des Öffnungsmechanismus kann ernsthafte Verletzungen oder den Tod verursachen.
- Wenn möglich, die Notentriegelung nur verwenden, wenn das Tor geschlossen ist. Vorsicht bei Verwendung dieses Auslösers bei geöffnetem Tor. Schwache oder zerbrochene Federn können ein schnelles Herabfallen des Tores bewirken, was ernsthafte Verletzungen oder den Tod bedeuten könnte.
- Garagentore im richtigen Gleichgewicht halten. Siehe Handbuch des Herstellers. Ein falsch ausgerichtetes Tor könnte ernsthafte Verletzungen oder den Tod verursachen. Nur ausgebildetes Wartungspersonal Reparaturen an Leitungen, Federbaugruppen und anderen Bauelementen ausführen lassen.
- Trotz elektronischer Kraftbegrenzung können an einigen Stellen, wie zum Beispiel am Drehpunkt des Tores, große Drehmomente entstehen. Dem Bewegungsvorgang ist demzufolge höchste Aufmerksamkeit zu widmen um schwere Unfälle, vor allem mit Kindern zu verhindern.
- Diese Anweisungen aufbewahren!

#### 9. Wichtige Montageanweisungen

**ACHTUNG** - Zur Verhinderung ernsthafte Verletzungen oder des Todes:

- Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen.
- Nur an einem richtig ausgerichtetem Garagentor montieren. Ein falsch ausgerichtetes Tor könnte ernsthafte Verletzungen verursachen. Nur ausgebildetes Wartungspersonal Reparaturen an Leitungen, Federbaugruppen und anderen Bauelementen des Gleichgewichtssystems ausführen lassen, bevor der Öffnungsmechanismus installiert wird.
- Vor Montage des Öffnungsmechanismus alle Seile und alle Verriegelungen entfernen und unwirksam machen, es sei denn, sie werden von dem an das Garagentor angeschlossenen Öffnungsmechanismus betrieben.
- Wenn möglich, den Toröffner 2,1 Meter oder mehr oberhalb des Fußbodens anbringen, die Notentriegelung 1,8 Meter oberhalb des Fußbodens.
- Anordnung bei Verwendung eines Tasters, a: in Sichtweite des Tores, b: in einer Mindesthöhe von 1,6 Metern, so dass kleine Kinder ihn nicht erreichen können und c: entfernt von allen sich bewegendes Teilen des Tores.
- Nach Montage des Öffnungsmechanismus muss das Tor zurücklaufen, wenn es einen auf dem Boden liegenden 50 mm hohen Gegenstand berührt.

**Achtung! Vor Montage und Inbetriebnahme bitten wir Sie die Anleitung aufmerksam zu lesen um Schäden und Fehlinstallation zu vermeiden. Die Anleitung ist sorgfältig aufzubewahren und bei Mieter- oder Besitzerwechsel dem Nachnutzer zu übergeben. Beachten Sie die Sicherheitshinweise!**

### Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Der Antrieb ist nur an eine einwandfreie, der Norm entsprechenden Toranlagen zu montieren!
- Der Anschluss an das 230 V ~ Stromnetz darf nur von einem Elektrofachmann unter Bezugnahme der VDE 0100 und den Bestimmungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens durchgeführt werden!
- Vor Öffnen der Abdeckhaube unbedingt den Strom abschalten!
- Tore oder Teile von Toren dürfen nicht in öffentliche Fußwege oder Strassen hineinragen!
- Die Bewegung des Antriebs lässt sich, innerhalb des Empfangsbereiches, jederzeit mit dem Handsender stoppen. Diese Funktion können, als Zubehör erhältliche Schlüsseltaster, Innentaster oder elektronische Codierschlösser ebenfalls ausführen.
- Nach der Montage ist sicherzustellen, dass der Antrieb die Öffnungsbewegung verhindert oder anhält wenn die Unterkante, mittig des Tores, mit einer Masse von 20 kg belastet wird oder wenn beim Schließen die Torunterkante mittig einen am Boden liegenden ca. 50mm hohen Gegenstand berührt!
- **Hinweis!** Die Sicherheitsabschaltung ist monatlich zu prüfen!
- Montieren Sie ungesicherte Taster außerhalb der Reichweite von Kindern min. in einer Höhe von 1,6m und außerhalb des Bereiches sich bewegender Teile!
- Weisen Sie Kinder auf Gefahren hin die durch ein automatisches Tor entstehen können (Einklemmen etc.). Während des Betriebs müssen sich Kinder außerhalb des Schwenkbereiches des Tores befinden!
- Vor Arbeiten an Tor oder Antrieb ist der Antrieb spannungslos zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!
- Nach der Montage überprüfen, dass der Mechanismus richtig eingestellt ist und die Sicherheitsfunktionen gewährleistet sind!
- Nach Verstellung der Kraft oder der Laufgrenzen sind die Sicherheitsabschaltung und die Anpresskraft an der Torschliebleiste zu prüfen!
- Nach Montage und Inbetriebnahme des Antriebes müssen alle Benutzer in dessen Funktionen und Bedienung eingewiesen werden!
- Der Handsender ist so aufzubewahren, dass ein ungewollter Betrieb ausgeschlossen ist!
- Die Wartung am Antrieb darf nur von Personen durchgeführt werden die mit der Bedienungsanleitung des Antriebs vertraut sind!
- Trotz Sicherheitsabschaltung können an bestimmten Stellen des Tores (z.B. Gelenkhebel, Federn usw.) erhöhte Kräfte entstehen!  
**Niemals bei angeschlossenem Antrieb in Teile des Tores oder Teile des Antriebs fassen!**

### Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Antrieb ist nur zum Öffnen und Schließen von Garagentoren im Privatbereich bestimmt.
- Der Antrieb darf nur in technisch einwandfreiem Zustand verwendet werden.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten sind sofort zu beseitigen.
- Das Tor muss leichtgängig sein und sich gleichmäßig öffnen lassen.
- Tore, die mit dem Antrieb ausgestattet werden sollen, müssen den derzeit gültigen Normen und Richtlinien entsprechen.

### Unsachgemäßer Betrieb

- Der Antrieb ist nicht geeignet zum Heben und Senken von Lasten!
- Antrieb nur horizontal verwenden!
- Montage des Antriebs nur an geeignete Tortypen und Torgrößen!
- Antrieb nicht für Fluchtweg-Tür oder -Tor verwenden!
- Antrieb nicht unter anderen Bedingungen betreiben, außer den Punkten der bestimmungsgemäßen Verwendung!
- **ACHTUNG!** Für Schaden und Folgeschäden die durch unsachgemäße Montage oder Betrieb verursacht wurden, wird kein Ersatz geleistet oder Haftung übernommen!

**Es besteht Lebensgefahr durch Energiespeicher am Tor! Zu Ihrer eigenen Sicherheit überlassen Sie Wartungs- und Einstellarbeiten an Ausgleichsfedern und unter Spannung stehender Teile des Tores dem autorisierten Kundendienst des Torherstellers!**

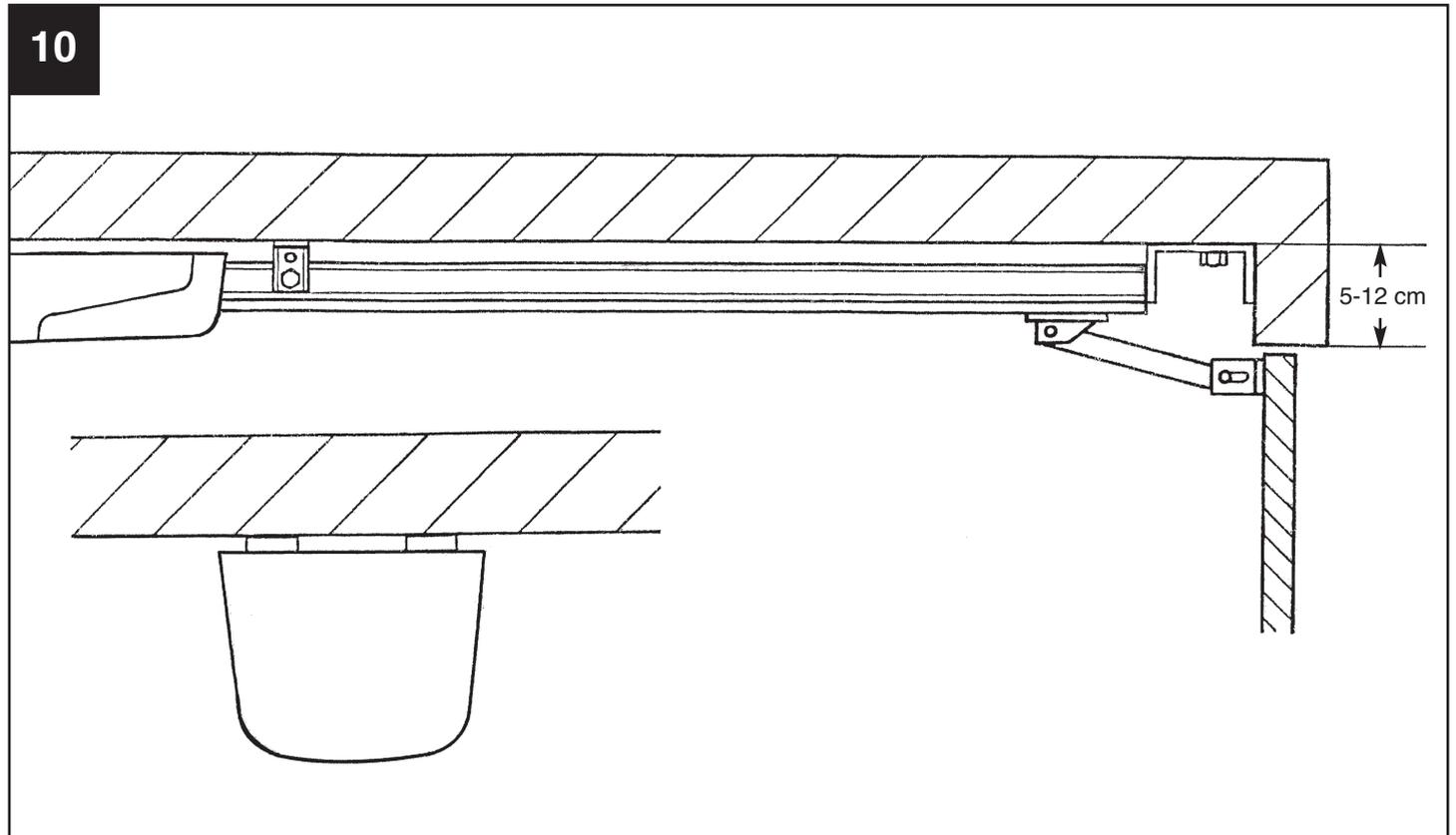
**ACHTUNG! Wichtige Anweisungen für die sichere Montage.**

**Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen.**

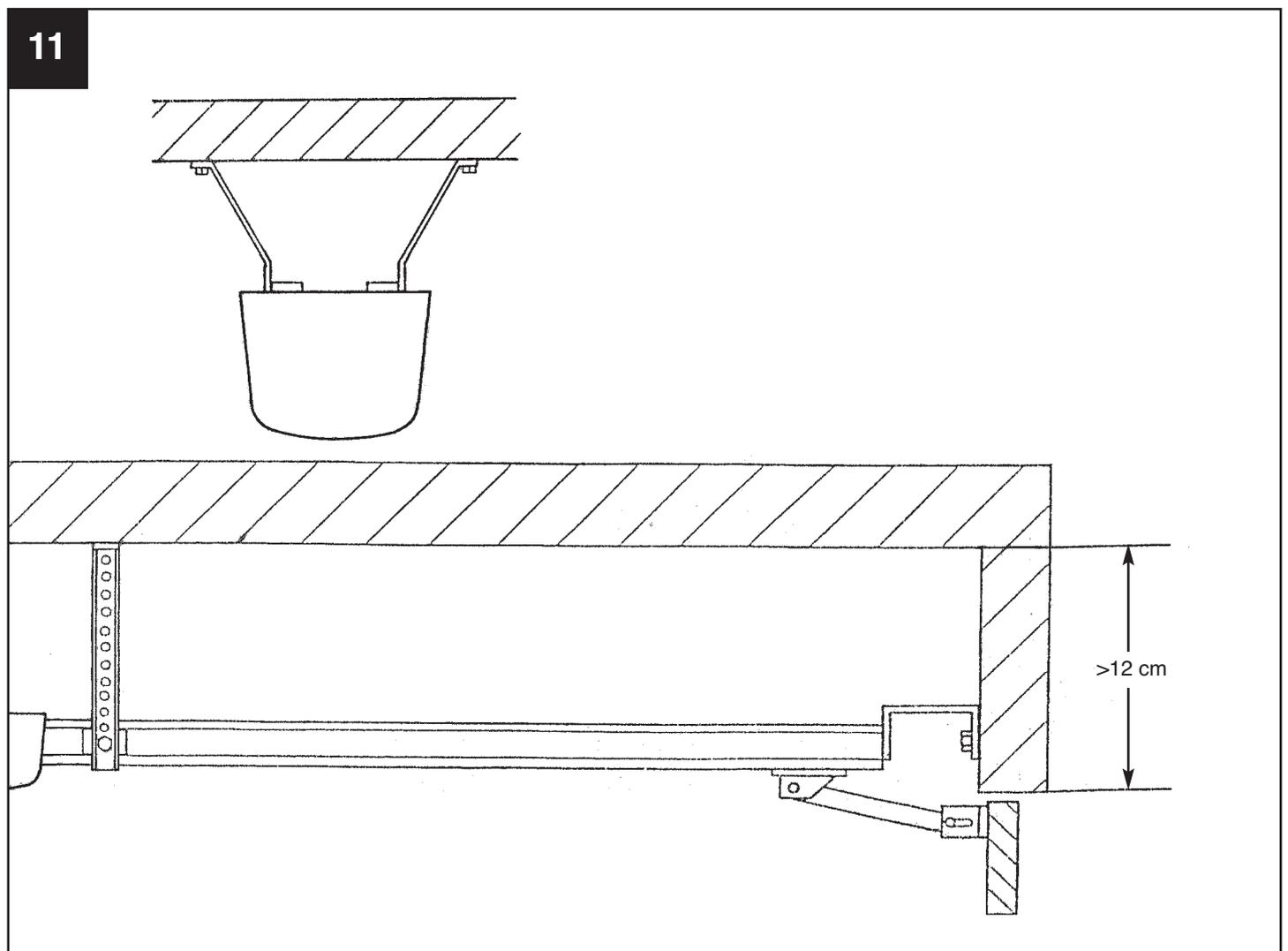
- Der Antrieb ist nur an eine einwandfreie, der Norm entsprechende Toranlage zu montieren!
- **Wichtig!** Das Tor muss halbgeöffnet in jeder Stellung stehen bleiben und sich weder nach unten noch nach oben bewegen.
- Vor der Montage des Antriebes muss die Verriegelungsmechanik des Tores entfernt oder unwirksam gemacht werden. Der Toröffner ist je nach Torhöhe oder Montagemöglichkeit min. 2,1 Meter oder mehr oberhalb des Fußbodens anzubringen!
- **Wichtig!** Der Antrieb muss waagrecht montiert werden!
- Die Kugel der Notentriegelung soll sich min. 1,8 Meter über dem Fußboden befinden.
- Tastschalter sind in Sichtweite, außerhalb des Gefahrenbereiches des Tores, in einer für Kinder schwer zu erreichenden Höhe von min. 1,6 Meter zu montieren!
- Das Warnschild ist an einer auffälligen Stelle, oder in der Nähe der festen Steuereinheiten (Tastschalter) anzubringen!



Ⓧ 10. Prinzip der Deckenmontage

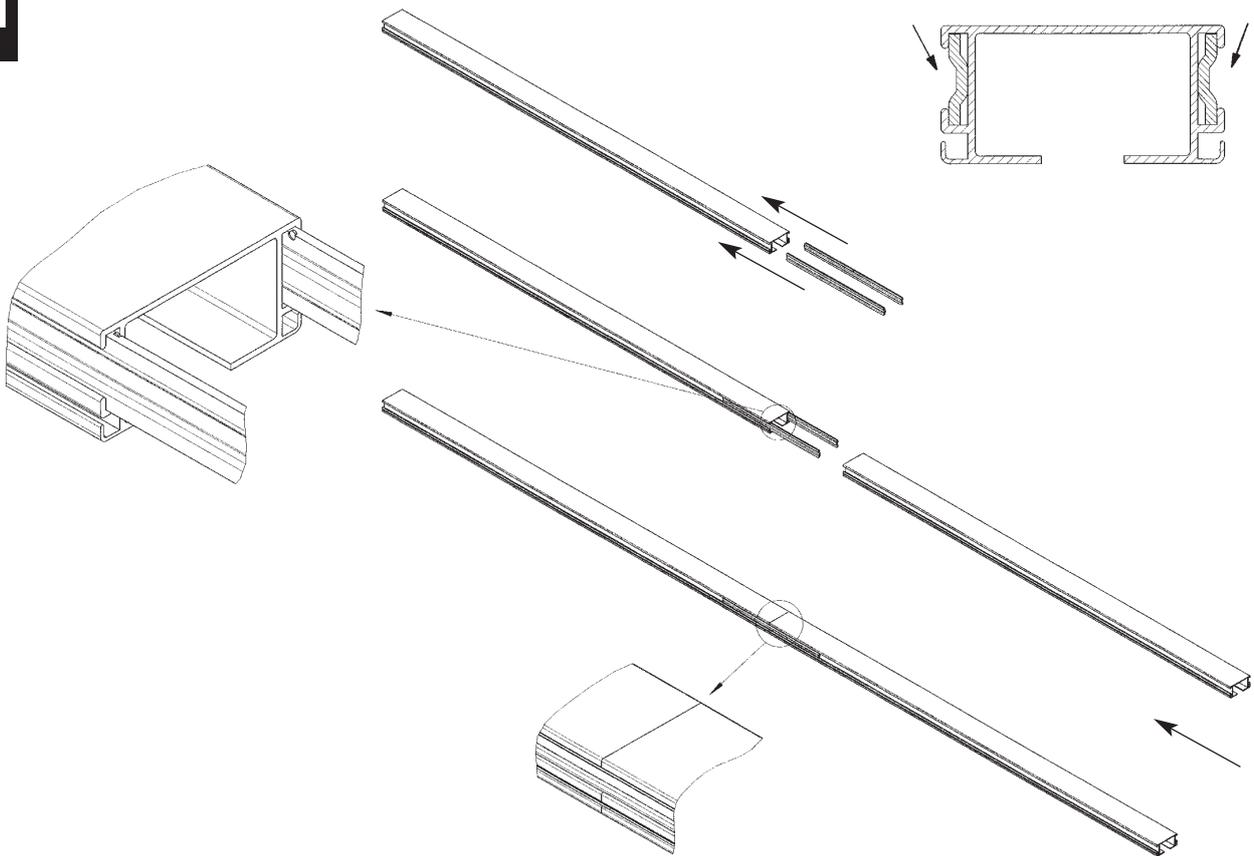


Ⓧ 11. Prinzip der Sturzmontage



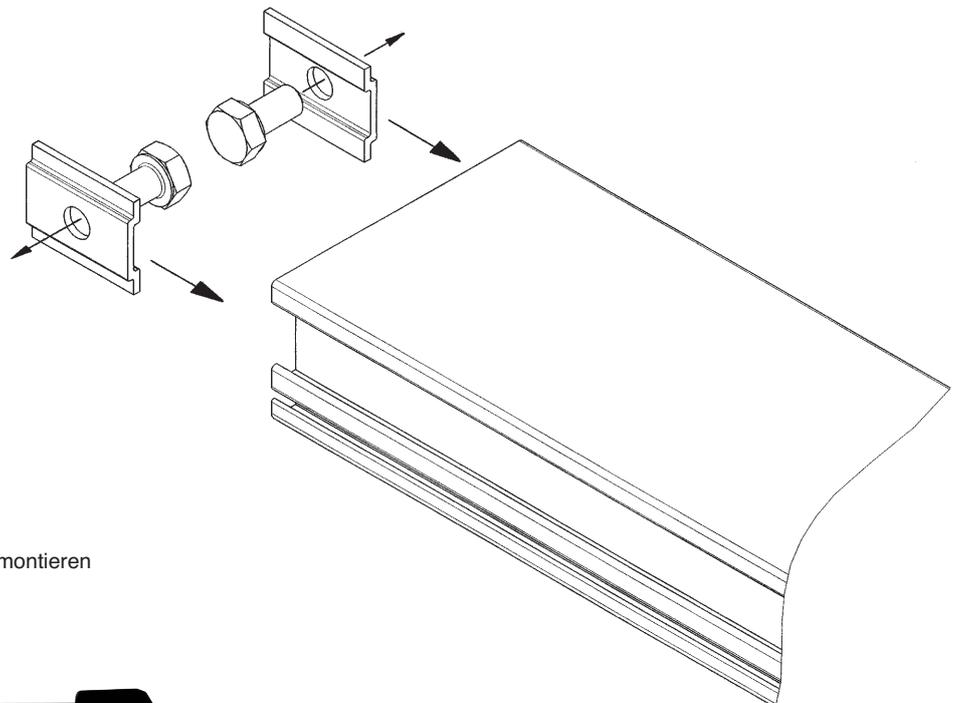
Ⓧ 12.1 Gleitschienenmontage

12.1



Ⓧ 12.2 Haltermontage für Deckenbefestigung

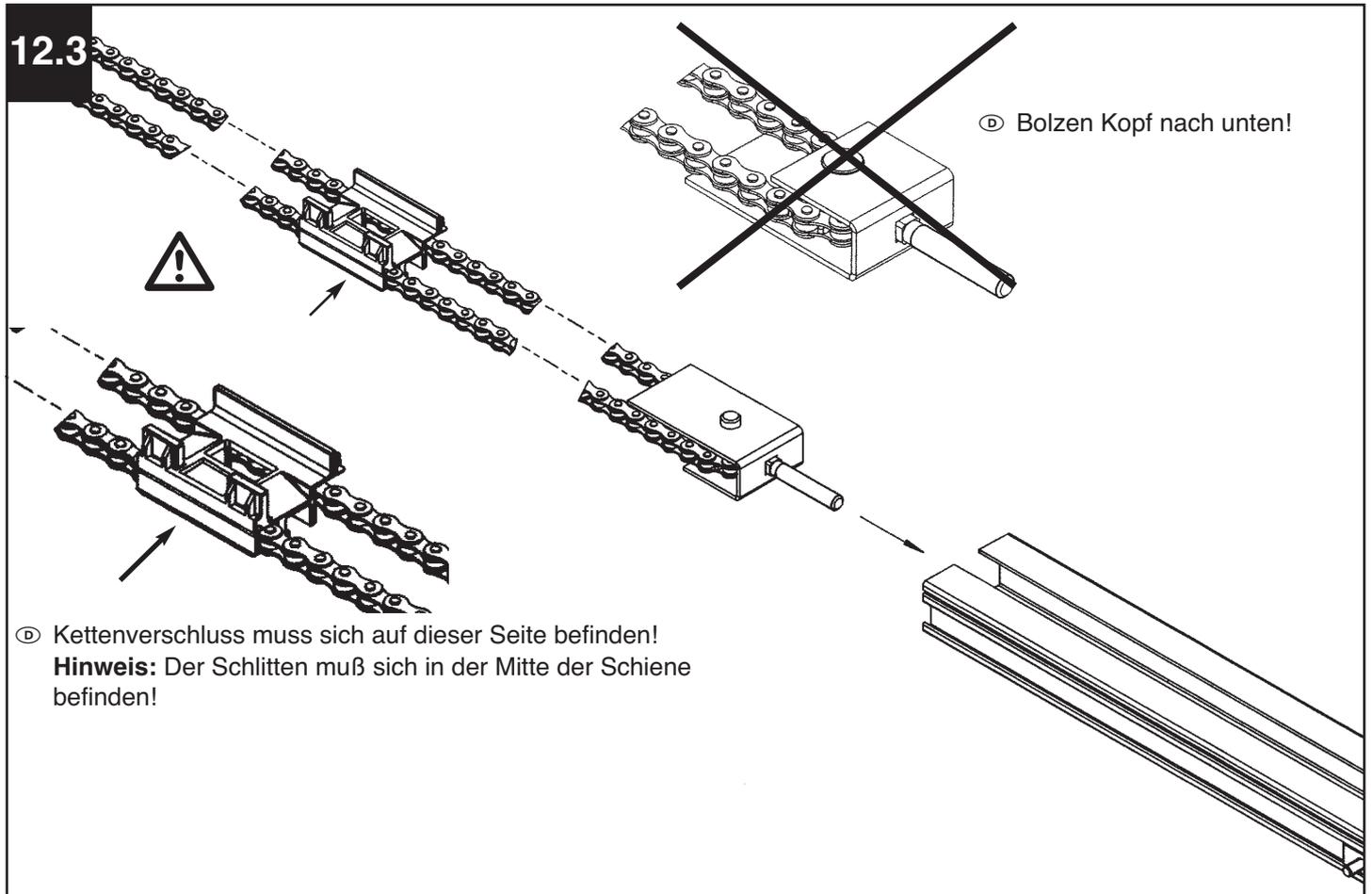
12.2



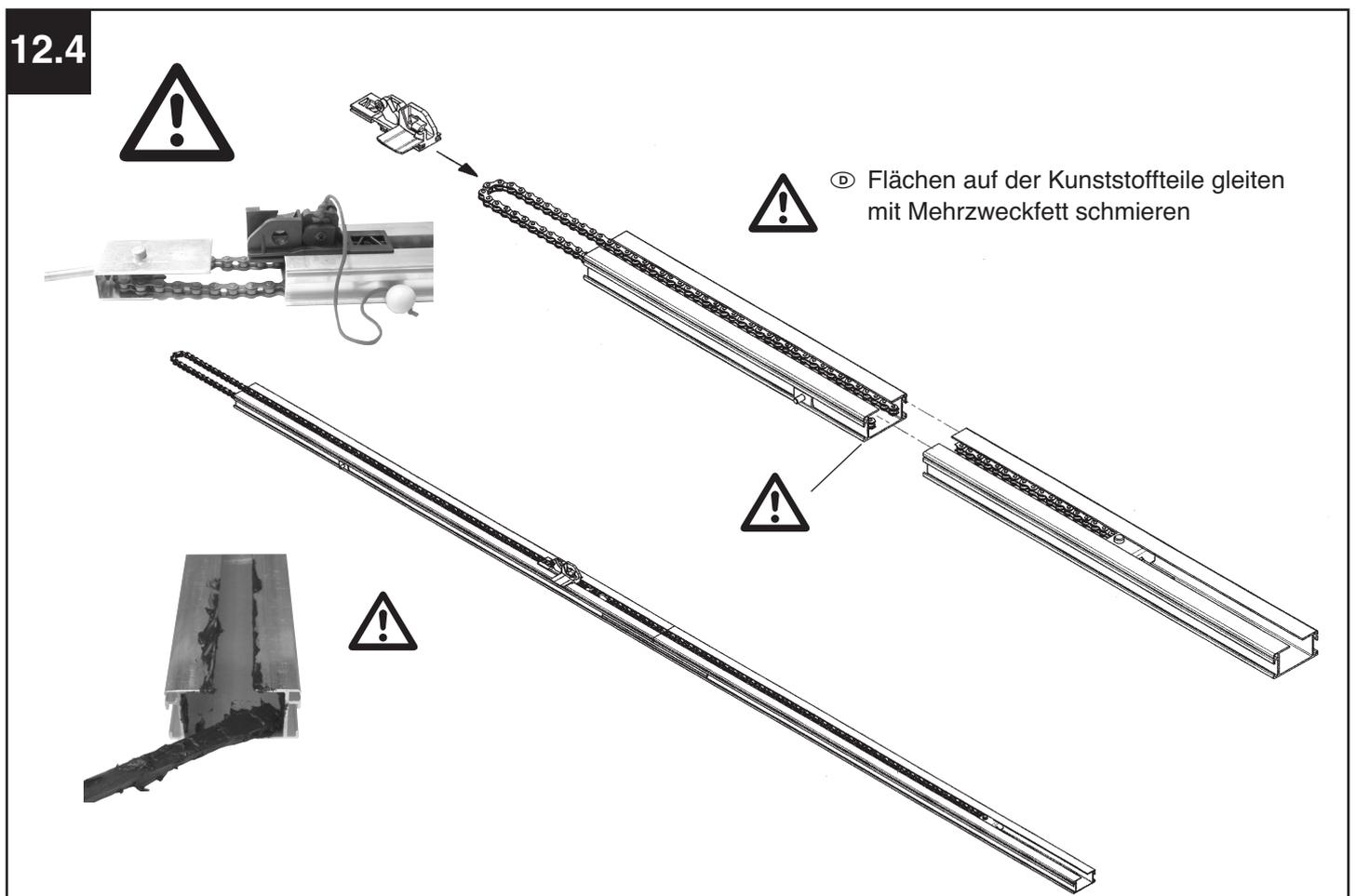
Ⓧ Halter auf Antriebskopfseite montieren



### Ⓧ 12.3 Einführen der Kette in die Gleitschiene

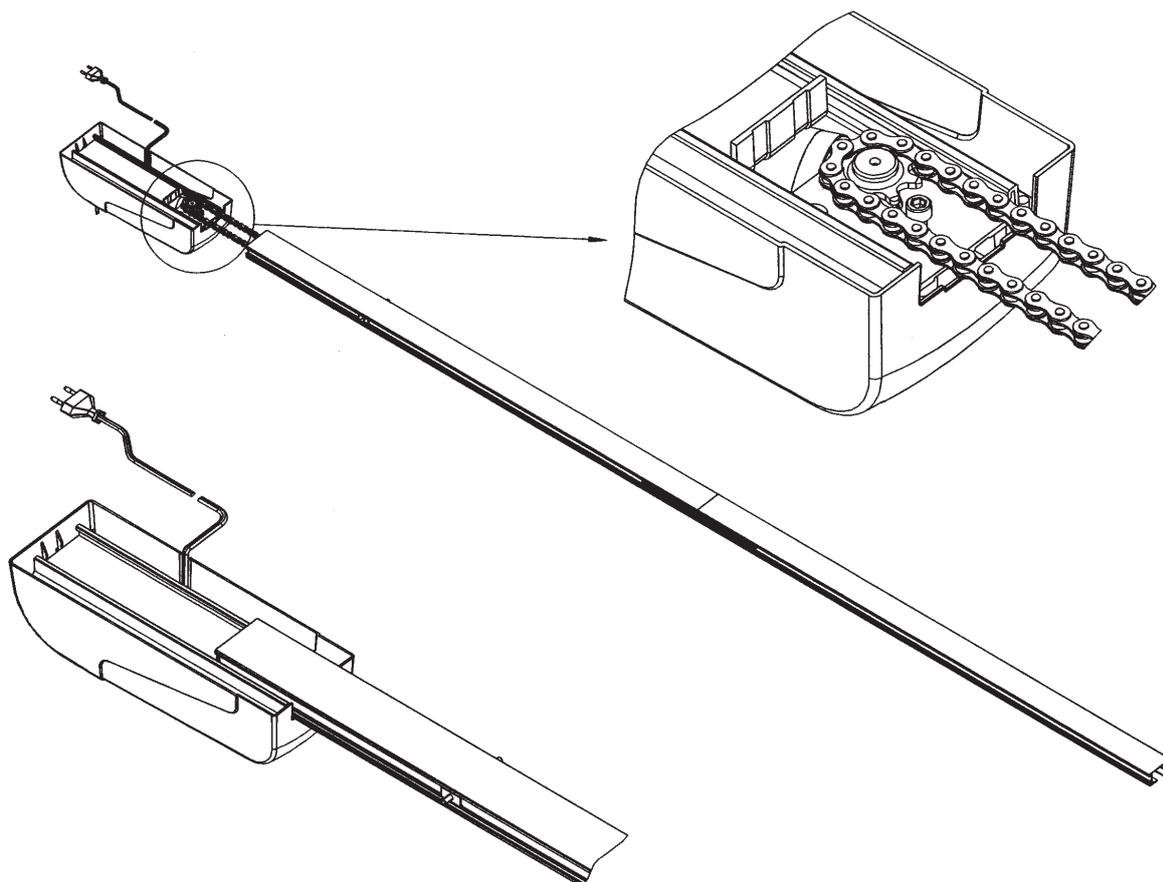


### Ⓧ 12.4 Schlitten in die Schiene schieben



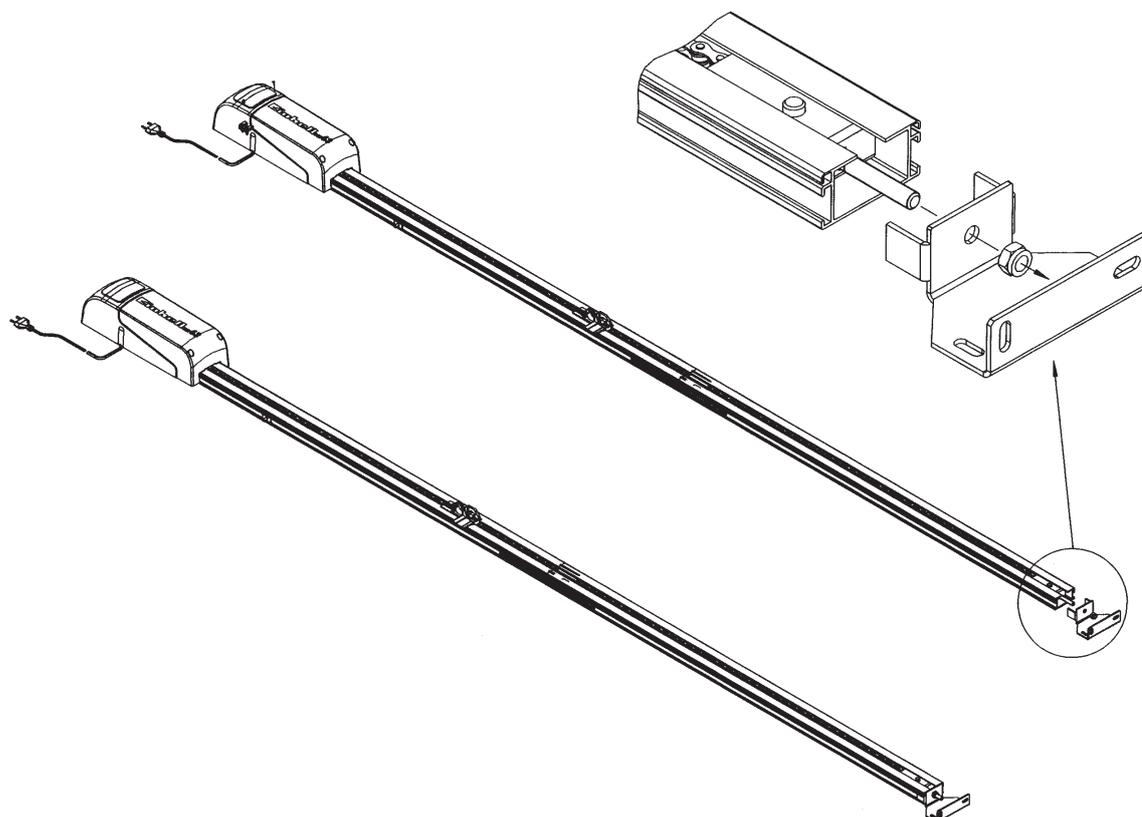
Ⓧ 12.5 Einlegen der Kette in den Antriebskopf und Montage der Gleitschiene

12.5



Ⓧ 12.6 Spannen der Kette

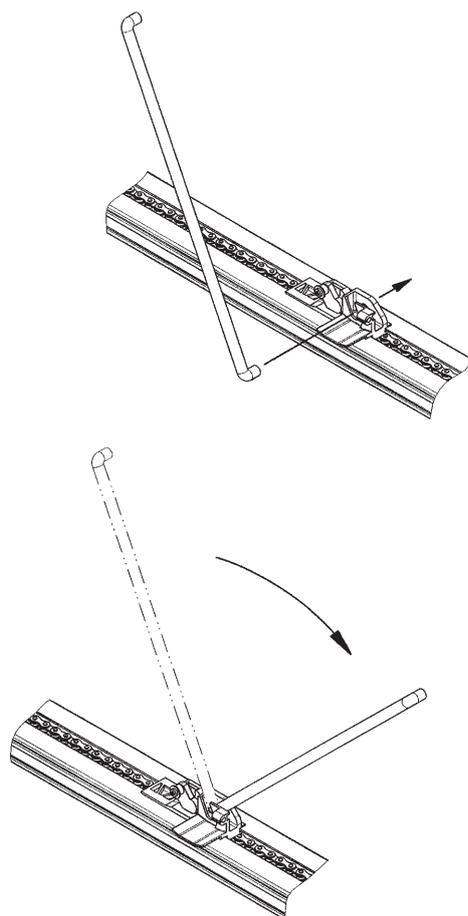
12.6



Ⓧ Hinweis: Die Kette locker, aber nicht durchhängend spannen.

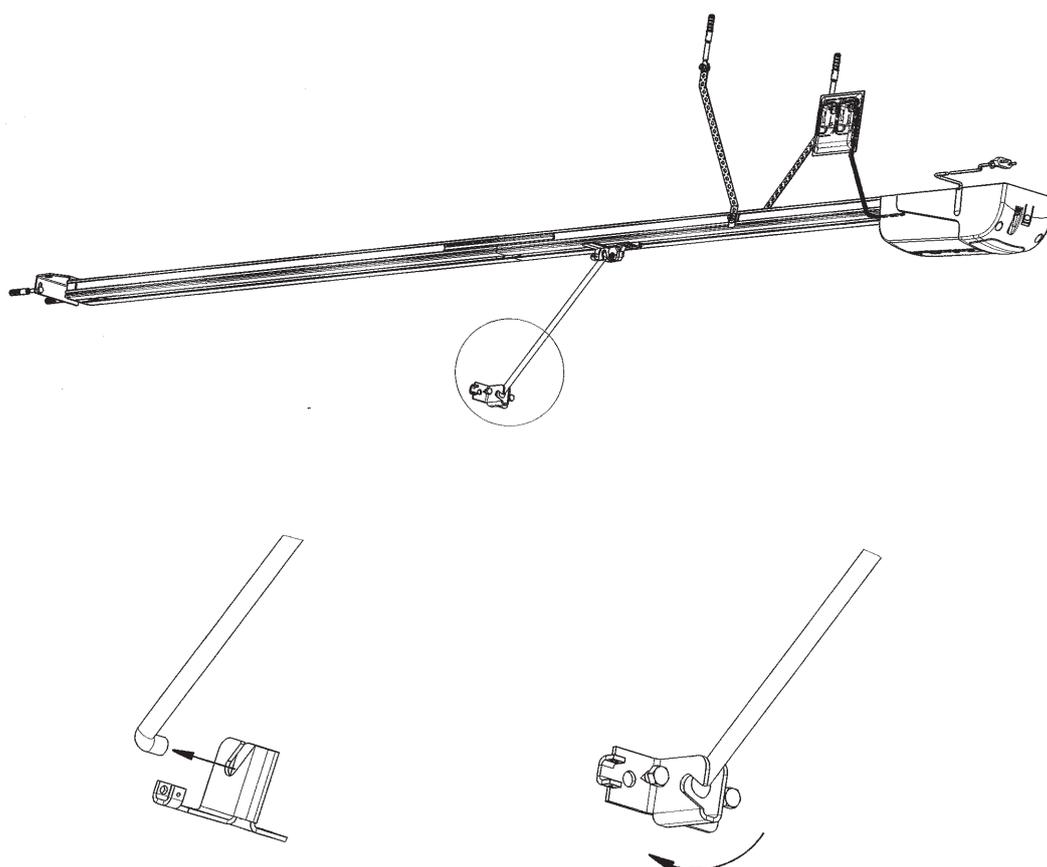
Ⓧ 12.7 Torarm einhängen

12.7

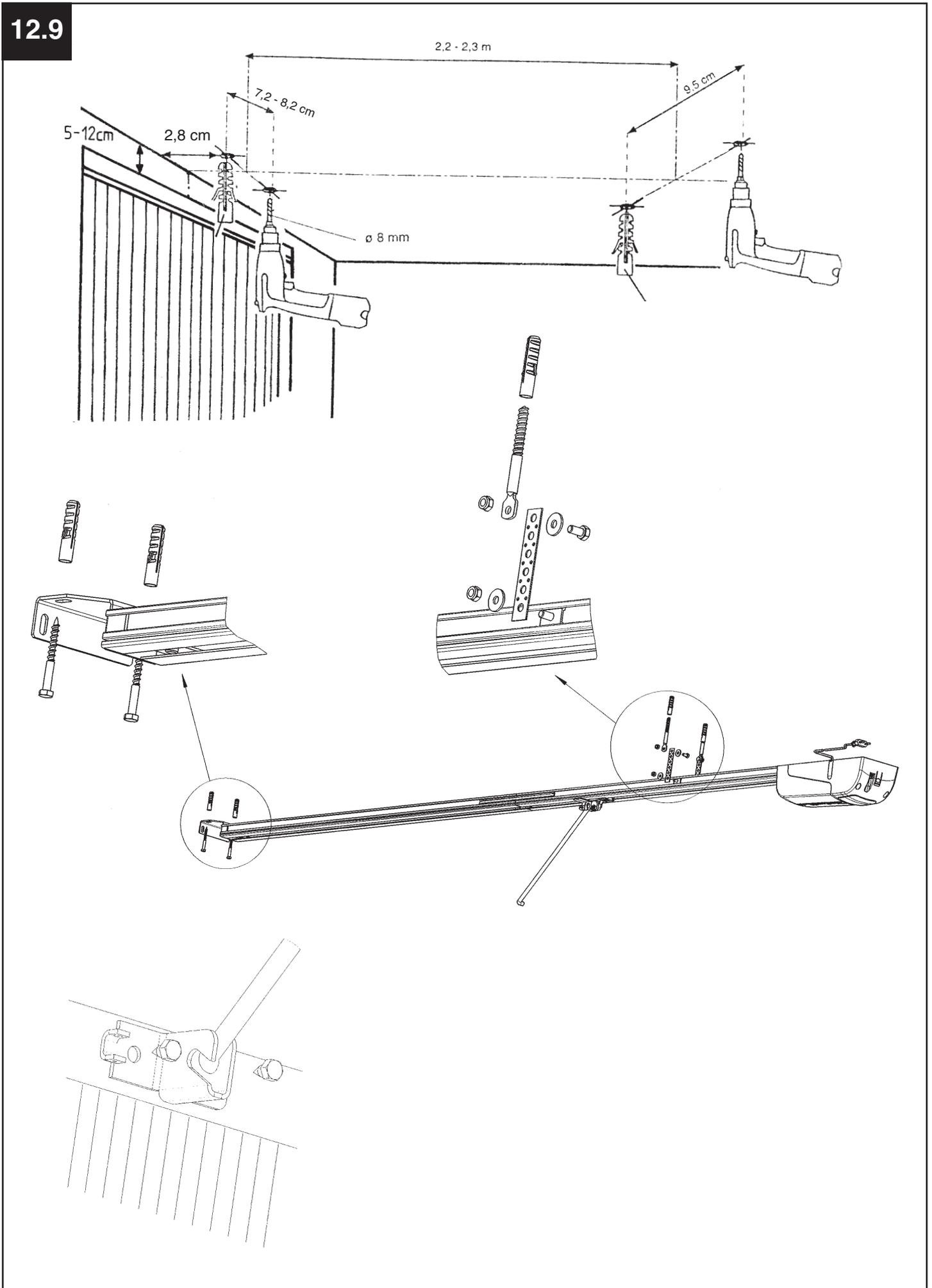


Ⓧ 12.8 Befestigungswinkel einhängen

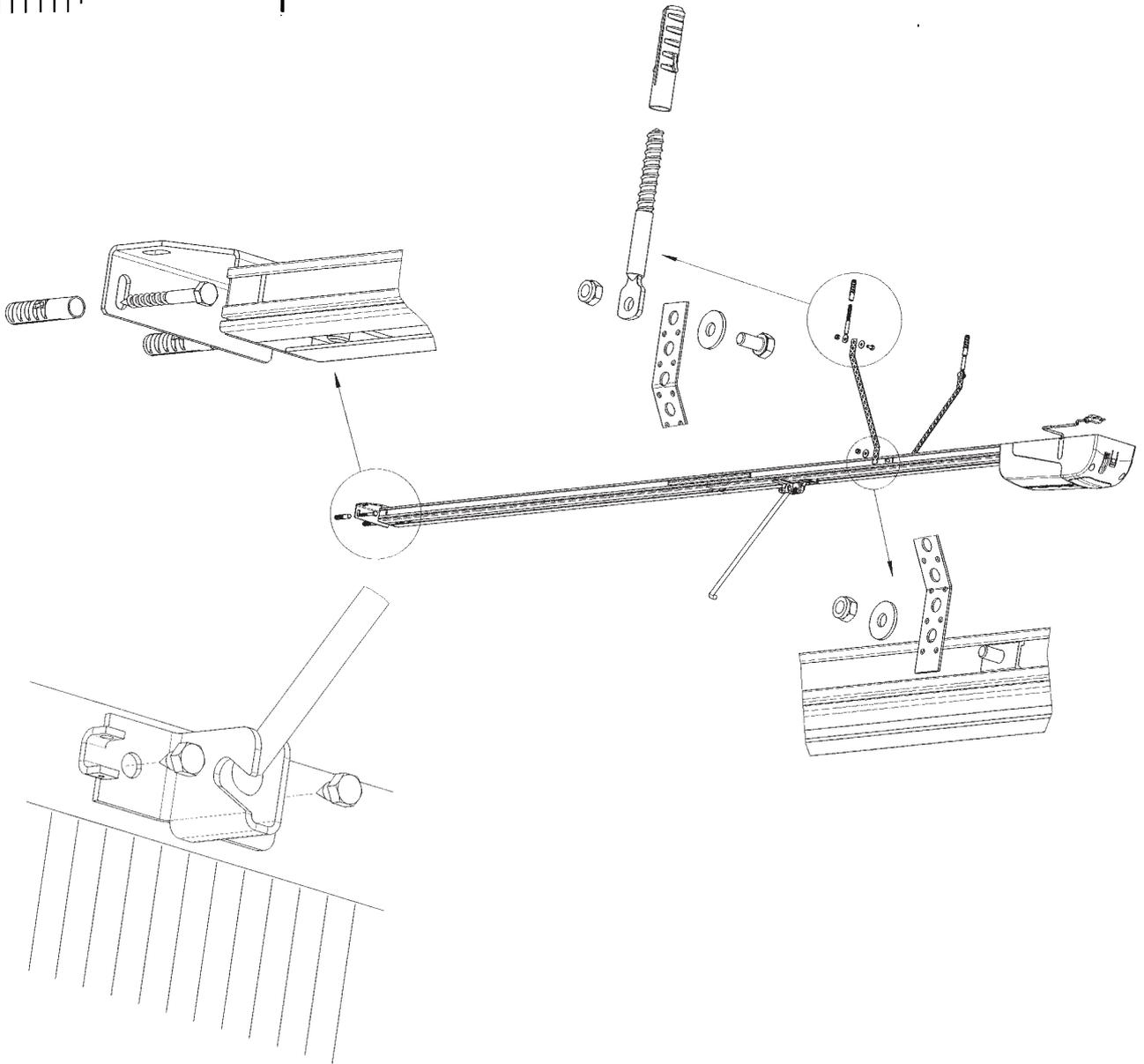
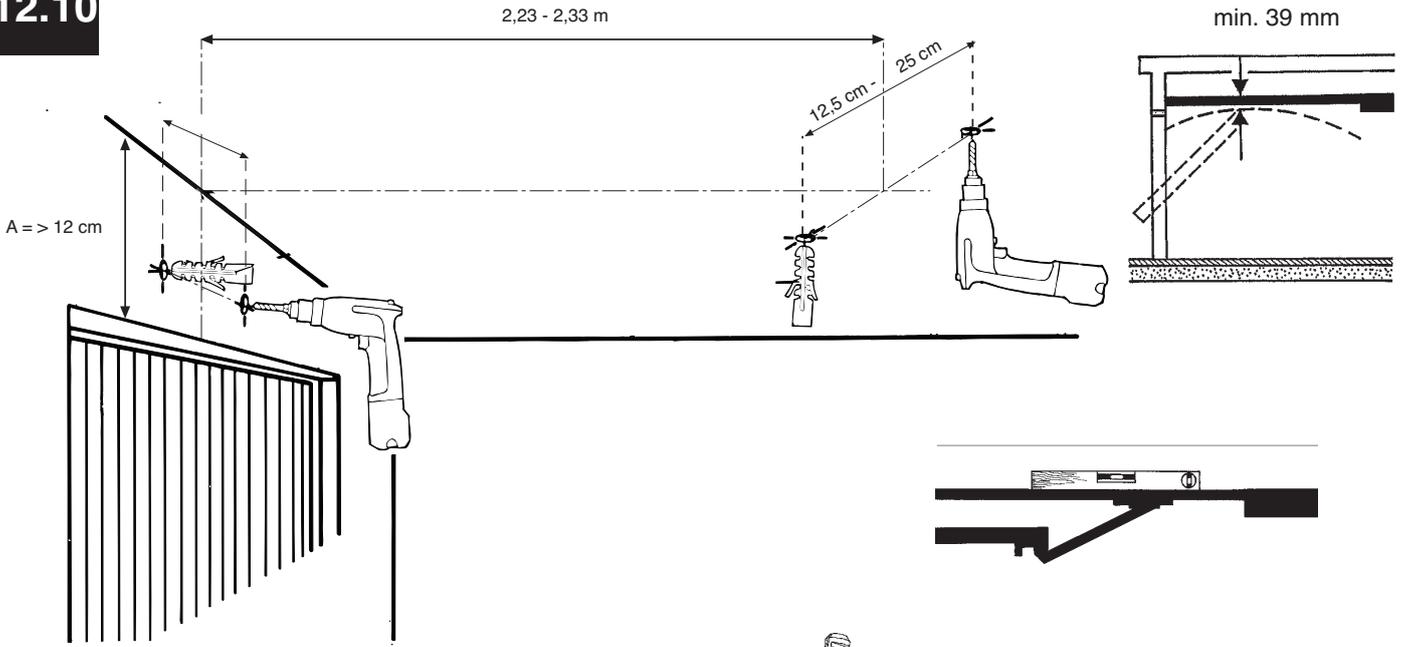
12.8



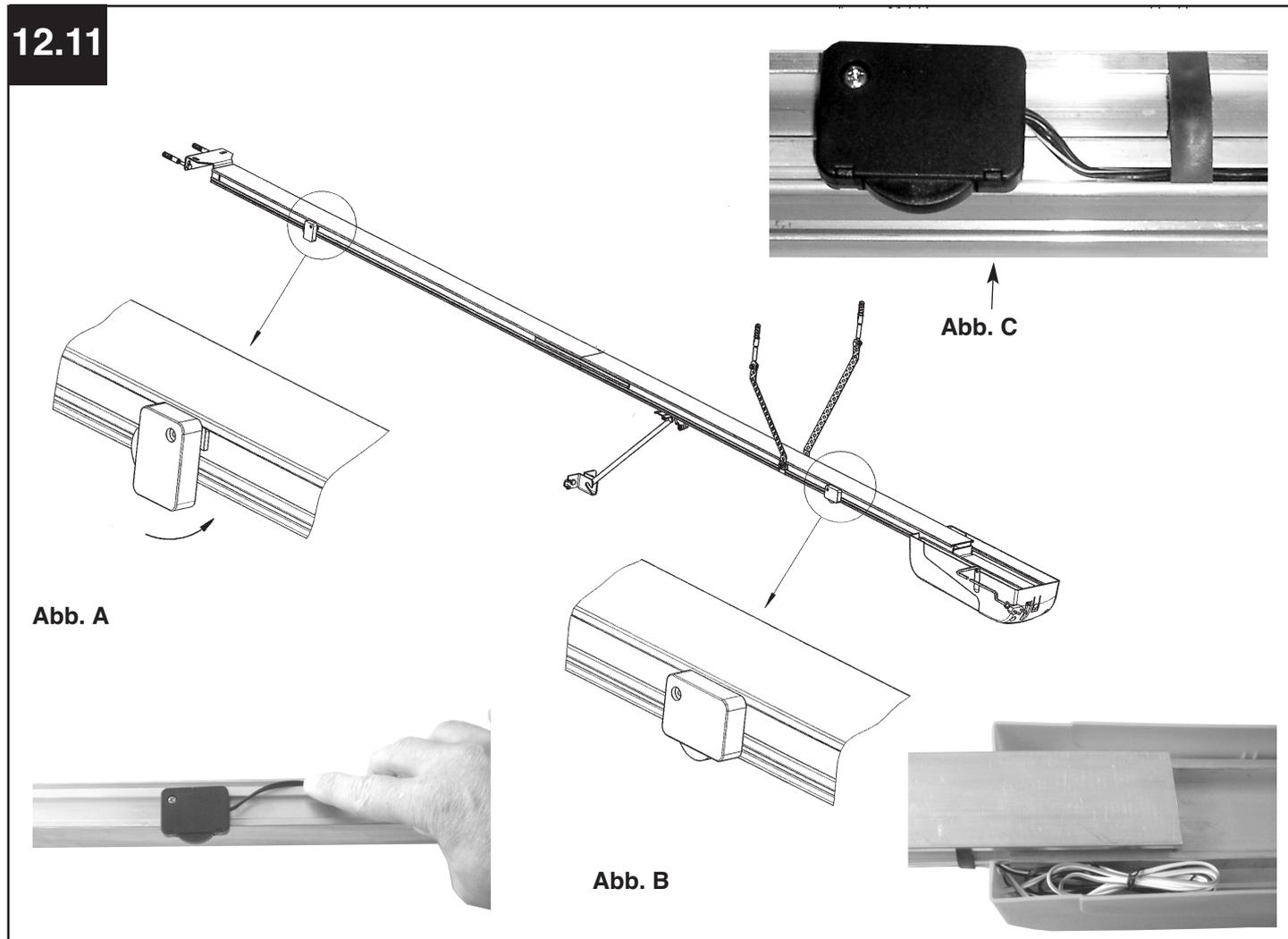
12.9



12.10



## Ⓧ 12.11 Montage der Endschalter



## Ⓧ Montage der Endschalter

Antrieb mittels Notentriegelung entriegeln (siehe Punkt 12.12). Garagentor manuell schließen. Position des vorderen Endschalters „ZU“ ermitteln. Die Endschalter werden durch den Schlitten betätigt.

Endschalter „ZU“ (mit langem Kabel) senkrecht nehmen, in den Schlitz der Schiene stecken (Abb. A) und um 90° in die waagerechte Position drehen. Der Endschalter kann nun in die gewünschte Position geschoben und mit der Schraube fixiert werden.

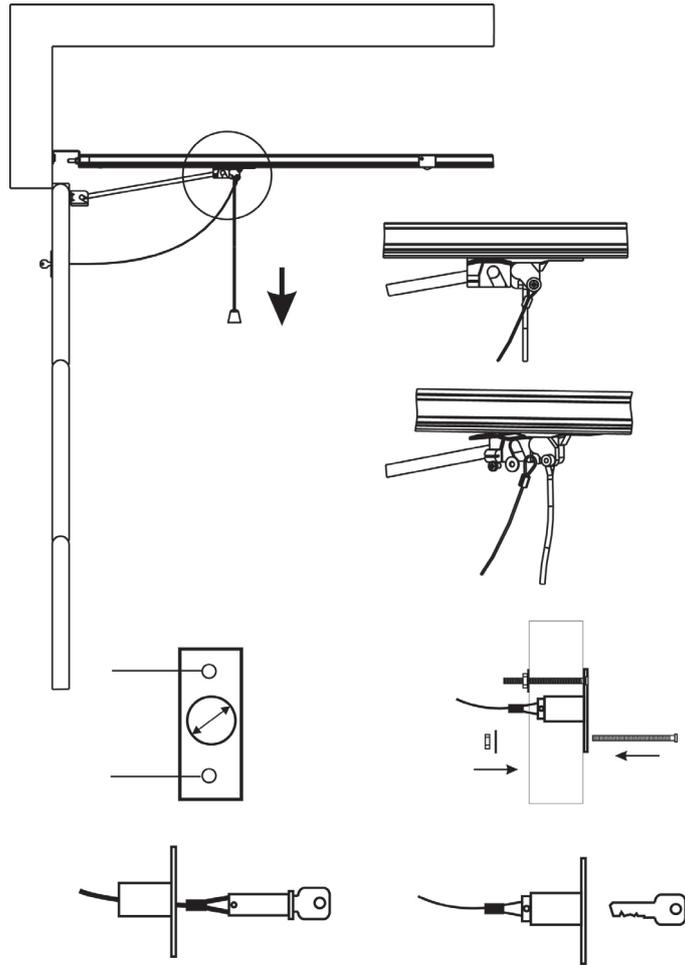
Garagentor manuell öffnen. Position des hinteren Endschalters „AUF“ ermitteln. Endschalter „AUF“ (mit kurzem Kabel) senkrecht nehmen, in den Schlitz der Schiene stecken und um 90° in die waagerechte Position drehen. (Abb. B) Der Endschalter kann nun in die gewünschte Position geschoben und mit der Schraube fixiert werden.

Kabel in die Schienen legen (Abb. C). Garagentor manuell soweit verschieben, bis der Schlitten in den Mitnehmer einrastet.

### **Wichtiger Hinweis:**

**Niemals den Antrieb im entriegelten Zustand laufen lassen! Eine Feinabstimmung der Endschalter kann nach der Inbetriebnahme des Antriebes erfolgen!**

12.12



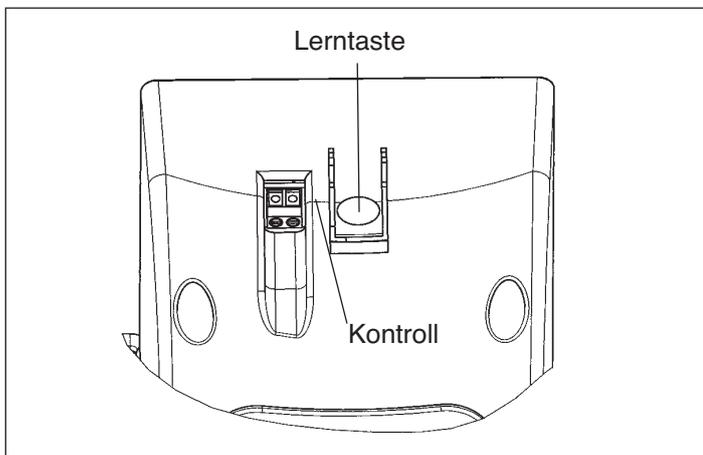
### 13. Inbetriebnahme, Hindernissicherungseinstellung und Einlernen der Handsender.

#### Hindernissicherungseinstellung

Es ist unbedingt notwendig, bei jedem neu installierten Torantrieb eine optimale Einstellung der Hindernissicherung vorzunehmen, um eine Abschaltung bei einem Kraftbedarf über 150 N/m zu gewährleisten. Dazu gehen Sie wie folgt vor: Antrieb muß mit dem Garagentor verbunden, Schlitten und Mitnehmer eingerastet und die Endschalter (siehe Punkt 12.11) montiert sein!

#### Ablaufbeschreibung:

Den Antrieb anstecken. Drücken Sie kurz auf die Lerntaste Ihres Antriebs (Die Signal-LED und das Licht beginnen zu blinken). Der Lernvorgang für die Hindernissicherung beginnt. Der Antrieb fährt mit langsamer Geschwindigkeit in die Endlage Tor „ZU“, bleibt kurz stehen und beginnt mit normaler Geschwindigkeit das Tor zu öffnen. Der Antrieb bleibt kurz stehen und fährt in die Endlage Tor „ZU“, anschließend öffnet sich das Tor noch einmal und bleibt stehen. Der Lernvorgang ist abgeschlossen.

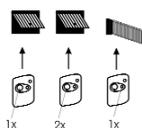


#### Beschreibung des Senders:

Batterie: 12 V Typ 23 A



Jeder Handsender besitzt einen eigenen Sicherheitscode der vom Antrieb eingelernt werden kann.



Der Sender hat 2 Funktionstasten mit denen jeweils 3 Kanäle ausgeführt werden können (6-Kanalsender). Welcher Kanal übertragen wird macht die 3-farb LED sichtbar. Durch kurzes aufeinanderfolgendes betätigen einer der beiden Funktionstasten wählt man den zu übertragenden Kanal aus, nach Loslassen der

Funktionstaste wird der ausgewählte Kanal übertragen.

#### Einlernen der Sender:

**Hinweis:** Die beiden Handsender im Lieferumfang sind von Werk aus auf Ihren Antrieb eingelernt, nur wenn Sie zusätzliche Sender benutzen möchten müssen Sie diese neu einlernen.

Lerntaste 4 Sekunden lang gedrückt halten, bis die rote Kontroll-LED zu leuchten beginnt.

Lerntaste loslassen und den gewünschten Sendeknopf am Handsender drücken. Die rote Kontroll-LED leuchtet nicht mehr. Der Sendecode ist jetzt gespeichert.

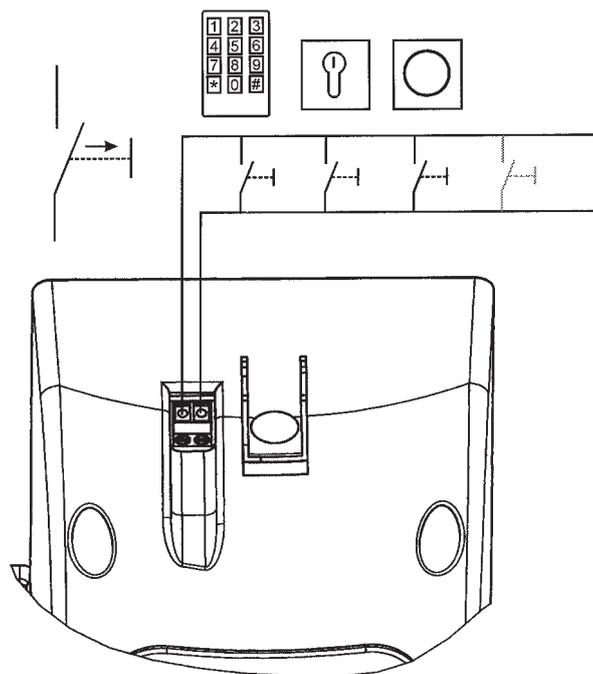
**Hinweis:** Es können max. 3 Handsender am Antrieb gespeichert werden. Der Sendecode bleibt so lange im Antrieb erhalten, bis ein Neuer programmiert wird. Bei Stromausfall geht der Sendecode nicht verloren.

Bei Fehlfunktionen **Netzstecker ziehen** und Inbetriebnahme wiederholen.

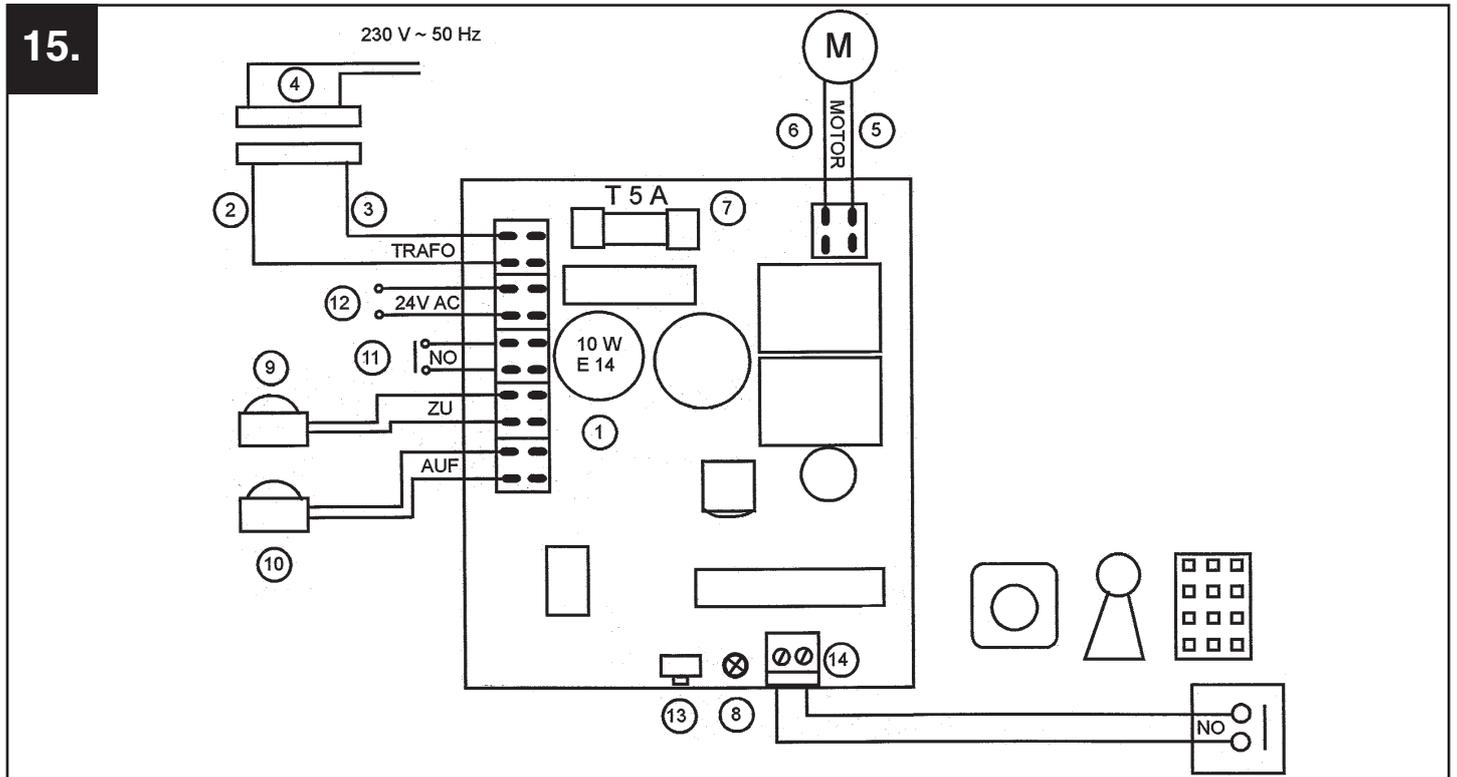
#### Entsorgung der Batterie:

Nur über spezielle Annahmestellen oder Sondermüllannahmestellen.

14



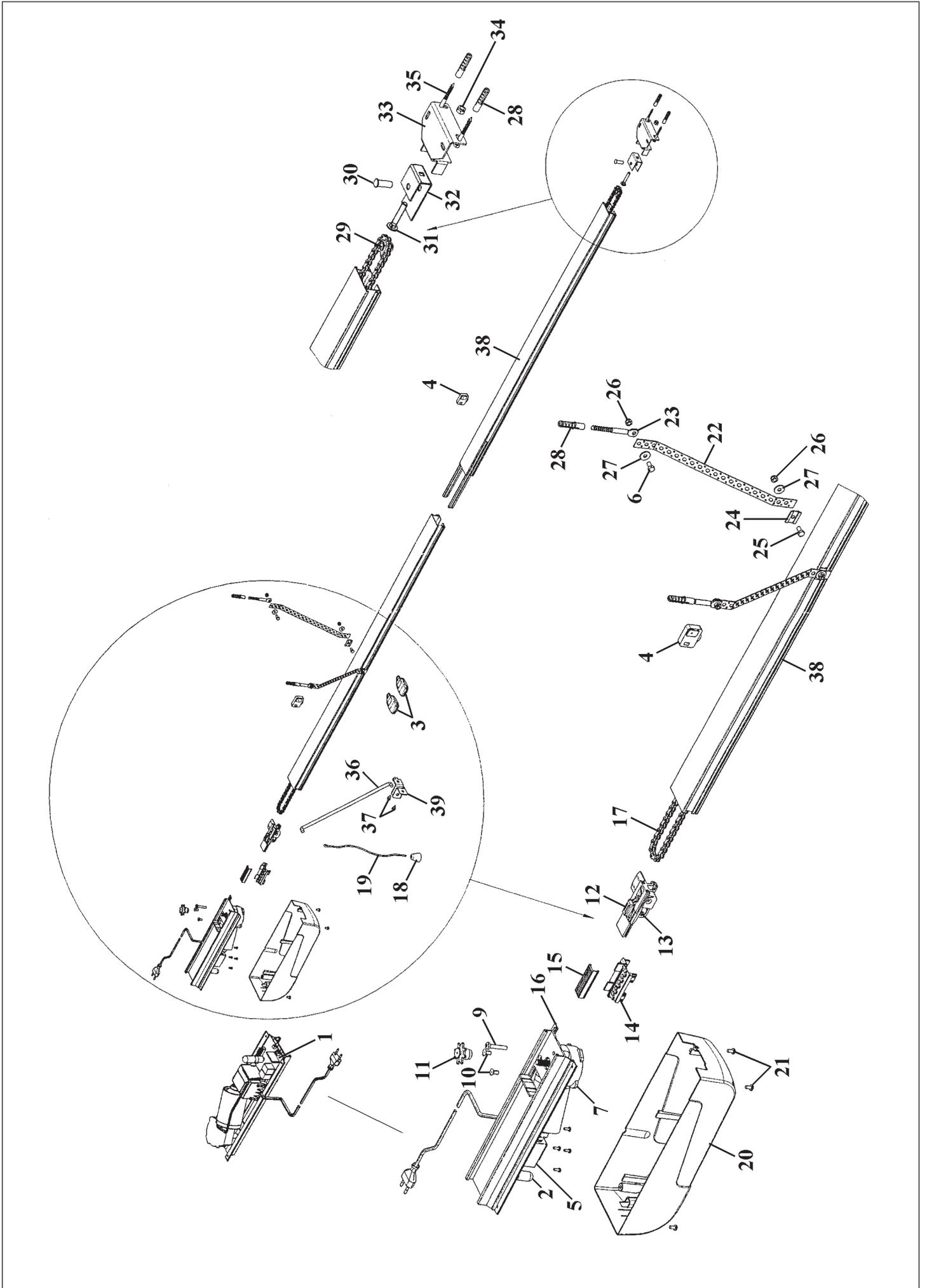
Ⓧ 15. Anschlußplan



Ⓧ **Hinweis:** Um die Steuerplatine zu wechseln muss sie nur abgesteckt und aus der Aluminiumschiene gezogen werden.

Ⓧ

- ① = Lampenfassung 24 V E14
- ② = 24 V Leitung schwarz
- ③ = 24 V Leitung schwarz
- ④ = Netzleitung 230 V ~ 50 Hz
- ⑤ = Motorleitung rot
- ⑥ = Motorleitung grün
- ⑦ = Feinsicherung T 5 A
- ⑧ = Kontrollanzeige (LED)
- ⑨ = Endschalteranschluß für „Tor ZU“
- ⑩ = Endschalteranschluß für „Tor AUF“
- ⑪ = Anschluß für Lichtschranke
- ⑫ = 24 V ~ für Lichtschranke
- ⑬ = Lerntaster
- ⑭ = Anschlußklemme



Ⓢ 17. Ersatzteilliste

I.-Nr.: 01027

Art.-Nr.: 21.025.17

| Pos. | Benennung                       | Art.-Nr.     |
|------|---------------------------------|--------------|
| 1    | Steuerplatine                   | 21.025.10.01 |
| 2    | Lampe 24V 10W                   | 21.025.10.02 |
| 3    | Handsender 6-Kanal HS 434-6     | 21.001.95    |
| 4    | Endschalter Set                 | 21.025.10.03 |
| 5    | Trafo                           | 21.025.10.04 |
| 6    | KT Schraube                     | 21.025.10.05 |
| 7    | Motor                           | 21.025.10.06 |
| 9    | Zylinderkopfschraube M6 x 12    | 21.025.10.40 |
| 10   | Senkschraube DIN 965            | 21.025.10.09 |
| 11   | Kettenrad                       | 21.025.10.10 |
| 12   | Schlitten komplett              | 21.025.10.11 |
| 13   | KT Schraube 4 x 8               | 50.900.71    |
| 14   | Mitnehmer                       | 21.025.10.12 |
| 15   | Kettensicherung                 | 21.025.10.13 |
| 16   | Baugruppenträger                | 21.025.10.14 |
| 17   | Rollenkette                     | 21.025.10.15 |
| 18   | Handgriff Notentriegelung       | 21.025.10.16 |
| 19   | Seil Notentriegelung            | 21.025.10.17 |
| 20   | Abdeckhaube                     | 21.025.10.18 |
| 21   | Blechschaube                    | 21.025.10.19 |
| 22   | Lochband                        | 61.080.01    |
| 23   | Langlochschaube                 | 50.945.60    |
| 24   | Lasche                          | 88.302.17    |
| 25   | 6 Kantschrauben M6 x 12 DIN 933 | 50.041.60    |
| 26   | Sicherungsmutter M6 DIN 985     | 51.046.20    |
| 27   | Scheibe 6,4 DIN 9021            | 52.046.00    |
| 28   | Dübel 8mm                       | 57.206.11    |
| 29   | Umlenkung                       | 21.025.10.20 |
| 30   | Bolzen Umlenkrolle              | 21.025.10.21 |
| 31   | Flachrundschaube                | 21.025.10.22 |
| 32   | U- Stück                        | 21.025.10.23 |
| 33   | Gabel                           | 21.025.10.24 |
| 34   | Sechskantmutter M8              | 21.025.10.25 |
| 35   | Holzschraube 8mm                | 21.025.10.26 |
| 36   | Torarm                          | 21.025.10.27 |
| 37   | Blechschaube 6,3 x 13           | 21.025.10.28 |
| 38   | A- Schiene                      | 21.025.10.29 |
| 39   | Torwinkel                       | 21.025.10.30 |
| 40   | Kabelklemme o. B.               | 21.025.10.31 |



# Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

**D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel

**GB** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article

**F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article

**NL** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel

**E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo

**P** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo

**S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln

**FIN** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle

**N** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel

**RUS** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС

**HR** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.

**RO** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.

**TR** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masını sunar.

**GR** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

**I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo

**DK** attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt

**CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.

**H** a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint

**SLD** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.

**PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.

**SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok.

**BG** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.

**UKR** заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару

**EE** deklareerib vastavuse järgnevatele EL direktiivi dele ja normidele

**LT** deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas

**RS** izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odred bom EZ i normama za artikl

**LV** Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem

**IS** Samræmisýfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evfrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

## Garagentorantrieb TA-G 63

- |  |  |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG             | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG                  |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EG           | <input checked="" type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG                        | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG:                 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG:                   |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG                      | <input type="checkbox"/> 97/68/EG:                   |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG                      |  |

**EN 60335-1; EN 60335-2-95; EN 12453; EN 12445; EN 61000-4-3; EN 61000-4-4; EN 61000-4-5; ETSI EN 300220-1; ETSI EN 300220-2; EN 301489-1; EN 301489-3; EN 55022**

Landau/Isar, den 16.05.2007

Brunhölzl  
Leiter Produkt-Management

Landauer  
Produkt-Management

Art.-Nr.: 21.025.17 I.-Nr.: 01027  
Subject to change without notice

Archivierung: 2102510-33-4175500

© 15. Sonderzubehör



Schlüsseltaster ST 100 AP  
(auf Putz)  
Art.-Nr.: 21.002.00



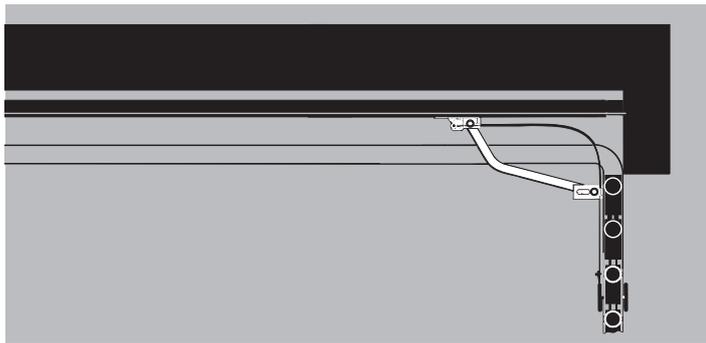
Schlüsseltaster ST 100 UP  
(unter Putz)  
Art.-Nr.: 21.002.20



Innentaster IT 100 AP  
Art.-Nr.: 21.004.00



Elektronisches Codierschloß  
ECS 12  
Art.-Nr. 21.002.10



Erweiterungs-Set EW-S/L BGT 63,  
0,5 m Verlängerungsschiene  
Art.-Nr. 21.007.05

Notentriegelung NER 200:  
Für Garagen ohne zweiten Zugang  
(ohne Abb.)  
Art.-Nr. 21.005.20



Ⓧ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

## Ⓧ GARANTIEURKUNDE

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt.  
Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.  
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltnutzung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.  
Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiefumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

**ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: [info@isc-gmbh.info](mailto:info@isc-gmbh.info) • Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

Ⓧ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

**1** **Service Hotline: 01 805 120 509 - www.isc-gmbh.info**

(0,14 €min. Festnetz T-Com) - Mo-Fr. 8:00-20:00 Uhr

Name:

**2**

Retouren-Nr. ISC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Ort

Mobil:

**3** Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):

Art.-Nr.:

I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

**4**

Garantie: JA  NEIN

Kaufbeleg-Nr. / Datum:

**1** Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen | **3** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen